



Partnerschaftsarbeit 2010/11



Unsere Partnergemeinde "Ruanda"
im südlichen Hochland von Tansania
und die Arbeit eurer Partnerschaftsbeauftragten
Kathinka Retzke und Christine Mühl

erstellt von C. Mühl, Februar 2011

Miteinander wollen wir die Wege gehen
uns gegenseitig unterstützen und achten

Kupanda tumaini pamoja - Miteinander Hoffnung pflanzen



erstellt von C. Mühl, Februar 2011

➤ Regelmäßige Missionstreffen in Stephanus

15. Januar (Vorbereitung Petersberg), 11. März (Reisebericht 2009), 6. Mai (Interkulturelles Training), 15. Juli, 22. September (Dinkels berichten über Itete, 7. Oktober, 18. November (Besuch des Bischofs Mwakolile)

➤ Gespräch mit Pfarrer Mwasakilali in Regensburg

- Wie werden Projekte in Konde finanziert
- Wie kann Partnerschaftsarbeit besser gelingen
- Was ist für unsere Partner wichtig

➤ Sonstige Veranstaltung

(Jugend Birkerstr., Verabschiedung nach Tansania und später Abschlussbericht

Briefe schreiben und dem KV berichten

Mpendwa Mchungaji Ndikutila
Wapendwa wajumbe wa kamati ya uhusiano
Wapendwa wazee wa kanisa

Salaam katika Jina la Bwana wetu Yesu Kristo
Thank you again for your letter with full details.
As we announced in our Christmas letter from 14th Dec 10 our church council discussed the subject.
They decided to support your carpenter workshop project. They would be proud to hear from you about the ongoing of the construction. Whether you have finished the building you need for the machines, please inform us about it.
At that time we will send 1600 Euro that you are able to purchase a circular saw.
We all hope that it will help you to start the project.

Ndimi katika utumishi wa Bwana Wako
Usharika wa Epiphanyas

Pfarrer Uli Weicker
Mchungaji wa Usharika

Frauke Uhlenhaut
mzee kuu wa kanisa

Christine Mühl
Mtume wa Misioni wa pili

Kathinka Retzke
Mtume wa Misioni wa kwanza

Münchener Missionstage Petersberg bei Dachau Januar 2010

- Thema: Welternährungsbericht



erstellt von C. Mühl, Februar 2011

Arbeitsgruppen präsentieren ihre Ergebnisse



Wie können, wie sollen wir helfen?

Was ist Begegnung auf Augenhöhe?

Wie gehen wir mit dem lokalen Wissen um?

Was können wir tun, um bei uns die Voraussetzungen für eine gerechtere Welt zu schaffen?

Bericht des Ehepaars Dinkel über ihre Arbeit in Itete Hospital und usharika ya Itete

- Wie lief es im Krankenhaus? Dr. Katharina Dinkel berichtete
 - Probleme mit Medikamenten, Personal und Finanzen, mangelnde Unterstützung durch lokale Politiker
 - 100-Jahr-Feier
- Wie erlebt Pfarrer Dinkel die Gemeindegemeinschaft vor Ort

Besuche in der Birkerstraße



erstellt von C. Mühl, Februar 2011

Im August 2010 ...



Tansaniajugendbegegnung
der
Evangelischen Jugend München West
In der Kondediözese

erstellt von C. Mühl, Februar 2011